



## Die Magnetfeldtherapie in der ganzheitlichen Zahnmedizin und Kieferorthopädie

In der ganzheitlichen Zahnmedizin und Kieferorthopädie wird die Magnetfeldbehandlung seit vielen Jahren erfolgreich eingesetzt.

Die Magnetfeldtherapie wirkt auf den Stoffwechsel des Gewebes. Es kommt zur Anreicherung des Blutes mit Sauerstoff und wichtigen Nährstoffen, sowie zu einer Verbesserung der Durchblutung des Körpers. So werden verkrampfte Gefäße erweitert, muskuläre Verspannungen gelöst, die Kalziumaufnahme in Muskel- und Knochenzellen wird verbessert.

Wie wirkt nun diese Magnetfeldtherapie?

Jeder von uns weiß, dass wir auf der Erde ständig einem magnetischen Feld mit durchschnittlich 0,5 Gauß ausgesetzt sind. Alles, was diese Feldstärke überschreitet und auf unseren Organismus einwirkt, hat einen Einfluss. Das macht sich die Magnetfeldtherapie zu Nutze.

So wird dem Organismus geholfen z.B. Heilungskraft zu fördern oder Schmerzen zu mindern.

Die Blutgefäße werden je nach Einstellung des Magnetfeldes (Nordpol- bzw. Südpolwirkung) verengt oder erweitert. Ganz ent-

sprechend dem gewünschten Behandlungsziel. Der Stoffwechsel wird aktiviert und schädliche Schlackenstoffe abgeleitet bei Südpolapplikation. Nordpoleinstellung dagegen wirkt schmerzlindernd und entspannend.

In meiner Praxis hat die Magnetfeldtherapie seit Jahren einen festen Platz.

In der ganzheitlichen Zahnmedizin zielt die Magnetfeldtherapie vorwiegend auf Schmerzlinderung und schnellere Heilungserfolge ab. So auch bei schmerzhaftem Durchbruch der Weisheitszähne, wie unser Praxisfall zeigt.

### Magnetfeldtherapie ist ein Mittel zur Schmerzlinderung und Kieferentwicklung

In der ganzheitlichen Kieferorthopädie geht es um die Umformung der Kieferknochen.

Hierzu ist eine Beeinflussung des Stoffwechsels unumgänglich. Das Magnetfeld hat dabei Einfluss auf den Energiezustand des Gewebes. Es aktiviert über die Lorentzkraft die Elektronen im Gewebe. Die Zellmembran wird für bestimmte Stoffe durchlässiger. Dies wirkt sich aktivierend auf den Stoffwechsel aus. Die Magnetfeldtherapie wird zur Schmerzlinderung, Wirbelsäulenaufrichtung und natürlich zur Kieferentwicklung eingesetzt. Insbesondere ist eine Kombination von Bionator und Magnetfeldbehandlung sehr effektiv.



Die Magnetfeldtherapie ist in der Kieferorthopädie eine wertvolle Unterstützung der ganzheitsbezogenen Therapie.



#### Eine interne Information – ausschließlich für meine Patienten

Herausgeber: Prof. asc. (Ro) Dr. Christel Pfeifer, Goethestraße 61, 50968 Köln (Marienburg), Tel. 02 21/37 55 95, Fax 02 21/34 14 61  
Druck: Warlich Druck Köln GmbH · © by Dr. Christel Pfeifer

Sehr geehrte Patientin!

Sehr geehrter Patient!

Häufig erscheinen bei mir in der Praxis Patienten, vor allem Kinder, die, da sie durch die Nase scheinbar keine Luft bekommen, vorwiegend durch den Mund atmen. Sie haben geschwollene Lymphknoten im Hals- und Nackenbereich.

Hier ist oftmals meine Diagnose: Lymphstau im Hals-Kopf-Bereich.

#### 1. Praxisfall

„Meine Tochter muss schon wieder operiert werden. Sie bekommt durch die Nase wieder keine Luft“ sagte mir die Mutter eines 7-jährigen Mädchens, die sich zur Zahnkontrolle angemeldet hatte.

Ich sah mir das Mädchen genauer an: Sie atmete durch den offenen Mund, ihr Kiefer war verformt, das Gesicht geschwollen und die Lymphknoten im Halsbereich vergrößert und tastbar.

Mein Rat an die Mutter: Vermeiden sie, wenn eben möglich, weitere Operationen.

**Stattdessen empfehle ich Ihrer Tochter eine gezielte Lymphtherapie.**

#### 2. Praxisfall

Eine 19-jährige Schülerin: „Ich stehe kurz vor dem Abitur, habe starke Schmerzen im Kiefer und kann den Mund nicht richtig aufmachen. Sind das meine Weisheitszähne? Müssen die jetzt gezogen werden?“

Nach genauer Untersuchung und einer Röntgenaufnahme konnte ich

die aufgeregte Abiturientin beruhigen.

„Wir versuchen mit einer Lymphbehandlung und zusätzlicher Magnetfeldtherapie die Schwellung und Schmerzen zu beseitigen, denn die Weisheitszähne liegen gut im Kiefer und können damit erhalten werden.“

